

Manjana Hustedt gewinnt Vorlesewettbewerb in Rehden

Sechs Teilnehmer wetteifern um „Lese-Krone“ für die sechsten Klassen / Siegerin vertritt Schule am Geestmoor auf regionaler Ebene

REHDEN • In den vergangenen Wochen und Monaten war im gesamten Bundesgebiet die Lesekompetenz der Sechstklässler gefragt: Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels hatte zum Vorlesewettbewerb aufgerufen. Auch die Schule am Geestmoor, Oberschule Rehden, war vom Lesefieber erfasst worden.

Sechs Teilnehmer; Carlos Müller, Caroline Brüggemann, Jannis Kahling-Becker, Lilly Gludau, Manjana Hustedt und Nele Sandmann, waren zum Wettbewerb um die „Lese-Krone“ angetreten. Ihre Lesekompetenz wurde von einer Jury, bestehend aus Ralf Lammers von der Samtgemeinde Rehden, Yvonne Rockendorf, Fachbereichsleiterin Deutsch an der Oberschule, und Vorjahressiegerin Lisa Kiel bewertet. Neben dem Vorlesen eigener Texte, bekamen alle Teilnehmer zu-

dem eine ihnen unbekannte Geschichte vorgelegt, aus der sie nacheinander einzelne Abschnitte vorlesen mussten. Bewertet wurden Lesetechnik, Interpretation und Textauswahl. Pro Kategorie konnte jedes Jurymitglied jeweils maximal fünf Punkte vergeben.

An einem weihnachtlich geschmückten Tisch, ihre Mitschüler als Publikum davor platziert, trugen die zwei Jungs und vier Mädels souverän ihre eigenen Texte vor. Zuvor hatten sie ihre ausgewählten Bücher kurz vorgestellt. Etwas größer war hingegen die Nervosität beim Lesen des unbekanntes Textes.

Eine schien aber auch der Fremdtext wenig zu beeindrucken: Siegerin Manjana Hustedt. Als eigenen Text hatte sie zuvor einen Auszug aus „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“ präsentiert. Hustedt sammelte ins-

gesamt 73 Jury-Punkte. Der zweite Platz ging an Nele Sandmann mit 64 Punkten, Rang drei holte sich Caroline Brüggemann mit 60 Punkten.

„Ich kann mich nicht erinnern, dass sich eine Jury schonmal so schnell auf den Gewinner festgelegt hat“, zeigte sich Lehrerin Inga Roßband überrascht. Sie hatte die Siegerehrung zusammen mit Kollegin Conny Steffenhagen übernommen. Manjana Hustedt wird die Schule am Geestmoor nun auf der nächsthöheren Ebene vertreten.

Sollte sich Manjana Hustedt auch in den nächsten Runden durchsetzen, winkt ihr im Juni das Finale in Berlin. Dort hin werden alle Landessieger für drei Tage eingeladen. Der Bundessieger erhält eine Medaille, einen Bücher-Scheck über 50 Euro und darf ein Jahr später selbst in der Bundesjury sitzen. • mj



Manjana Hustedt (3.v.r.) setzte sich beim Vorlesewettbewerb für die sechsten Klassen an der Schule am Geestmoor, Oberschule Rehden, durch. Nele Sandmann (r.) wurde Zweite, Caroline Brüggemann (3.v.l.) Dritte. Mit im Bild sind die weiteren Teilnehmer sowie die Jury. • Foto: Jendrusch